

Punkteteilung gegen den TuS Koblenz

21. Mai 2025



Am drittletzten Spieltag haben wir uns mit TUS Koblenz gemessen – einer Mannschaft, die in der Rückrunde zu den stärksten der Liga zählt. Genau zum richtigen Zeitpunkt haben wir den Schalter umgelegt und die Trendwende eingeläutet! In den Wochen zuvor kam es uns stellenweise so vor, als sei die Saison für manche schon vorbei, doch gemeinsam mit unseren Führungsspielern haben wir unter der Woche eine klare Marschroute ausgearbeitet: vollen Einsatz in jedem Zweikampf, unermüdliches Laufen und Leidenschaft auf jedem Quadratmeter.

Und siehe da: Auf dem Platz haben wir gekämpft wie schon lange nicht mehr und zahlreiche hochkarätige Chancen erarbeitet. Auch wenn das 0:1 unglücklich durch eine übersehene Abseitsstellung fiel, haben wir uns nicht beirren lassen. Dilane Liyouck glück aus, indem er mutig auf den zweiten Ball

spekulierte, und Yassin Memokoh setzte im Kopf-an-Kopf-Duell ein Ausrufezeichen. Unser Gegner parierte in dieser Phase wohl wie nie zuvor, doch wir blieben dran – auch als wir nach einem Konter das 1:2 hinnehmen mussten, welches genauso wie das 0:1 auch mit Abseits hätte geahndet werden müssen.

Unsere Antwort folgte durch Elias Bangna, der die Abwehr eindrucksvoll beschäftigte, in den Strafraum gedribbelt ist und aus kurzem Winkel mit voller Wucht zum 2:2 abschloss. Zwar blieb uns dann noch ein entscheidender Elfmeter verwehrt (der als außerhalb vom 16er interpretiert wurde), doch unser Teamgeist wurde dadurch nur stärker.

Mit diesem unerschütterlichen Teamgeist haben wir wieder gezeigt, wozu wir fähig sind – und genau diesen Spirit nehmen wir jetzt in die letzten beiden Partien mit!